

	<p>Tárgyak: Porzellanfigur "Die Kugelspielerin" von Walter Schott</p> <p>Intézmény: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Gyűjtemények: Sammlung des Kunstgewerbes (Kg)</p> <p>Leltári szám: Kg 000479</p>
--	--

Leírás

Auf einem runden Podest mit klassizistischem Dekor steht die Figur eines jungen Mädchens mit langen dunkelblonden Haaren in einem hellgrünen, den Körper umspielenden Trägerkleid, eine Brust unbedeckt, in gebeugter Haltung. Während der linke Arm das Gewand im Rücken rafft, ist der rechte Arm vorgestreckt, eine goldene Kugel zum Wurf balancierend. Die Gestaltung zeigt deutliche Einflüsse des Jugendstils und gehörte zu den erfolgreichsten Skulpturen des aus Ilsenburg bei Wernigerode stammenden Bildhauers Walter Schott (1861-1938).

Schwertermarke Meissen, Formnr. 180; erste Herstellung 1897/98.

Alapadatok

Anyag/ Technika: Porzellan, glaisert, bemalt, goldstaffiert
Méreték: H. 35 cm

Események

Készítés	mikor	1897
	ki	Walter Schott (1861-1938)
	hol	Meißen
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Schloss Wernigerode

[Földrajzi
vonatkozás]

mikor

ki

hol

Salon der Gräfin Anna (Schloß Wernigerode)

Kulcsszavak

- Porzellan Meissen
- porcelán

Szakirodalom

- Christian Juranek, Ulrich Feldhahn (Hrsg.) (2014): Pomp and Circumstance. Das deutsche Kaiserreich und die Zeit vor dem Ersten Weltkrieg.. Wettin-Löbejün, OT Döbel, Abb. S. 261